

# Inhalt

Seite

## **Güte- und Prüfbestimmungen**

### **für Einsteckschlösser, Rohrrahmenschlösser und Mehrfachverriegelungen**

1	Geltungsbereich .....	3
2	Begriffsbestimmungen und Klasseneinteilung .....	3
2.1	Allgemeines.....	3
2.2	Einteilung der Einsatzklassen für Einsteckschlösser .....	3
2.3	Einteilung der Einsatzklassen für Rohrrahmenschlösser und Mehrfachverriegelungen .....	3
2.4	Definitionen über Art von Verriegelungen in Türen .....	4
3	Gütebestimmungen .....	4
3.1	Anforderungen .....	5
3.2	Spezielle Anforderungen an Einsteckschlösser .....	5
3.3	Spezielle Anforderungen an Rohrrahmenschlösser und Mehrfachverriegelungen .....	5
3.4	Anforderungen an die Ausführung von Schlössern und Mehrfachverriegelungen .....	6
4	Prüfbestimmung zur Erlangung eines Gütezeichens .....	7
4.1	Statische Belastungsprüfung von Falle und Riegel .....	7
4.2	Statische Prüfung der Riegelgegenkraft für Einsteckschlösser, Rohrrahmenschlösser und Mehrfachverriegelungen (Hauptschloß und Nebenschloß, falls vorhanden) .....	8
4.3	Dynamische Belastungsprüfung an Falle und Riegel für Einsteckschlösser und Rohrrahmenschlösser .....	8
4.4	Fallendauerfunktions- und Festigkeitsprüfung für Einsteckschlösser (ES), Rohrrahmenschlösser (RR) und Mehrfachverriegelungen (MV) .....	9
4.5	Prüfung des Riegelschließwerkes für Einsteckschlösser, Rohrrahmenschlösser und Mehrfachverriegelungen .....	9
4.6	Prüfung des Bohrschutzes .....	9
4.7	Maßprüfung .....	9
5	Überwachung .....	11
5.1	Allgemeines.....	11
5.2	Erstprüfung .....	11
5.3	Eigenüberwachung .....	11
5.4	Fremdüberwachung .....	12
5.5	Wiederholungsprüfung .....	12
6	Kennzeichnung .....	12
6.1	Gütezeichen Schlösser und Beschläge mit der Inschrift „Einsteckschlösser“ .....	12
6.2	Gütezeichen Schlösser und Beschläge mit der Inschrift „Rohrrahmenschlösser“ .....	13
6.3	Gütezeichen Schlösser und Beschläge mit der Inschrift „Mehrfachverriegelungen“ .....	13
6.4	Anwendung des Gütezeichens .....	13
7	Änderungen .....	13

## **Durchführungsbestimmungen für die Verleihung und Führung**

### **des Gütezeichens Schlösser und Beschläge mit den jeweiligen Inschriften „Einsteckschlösser“, Rohrrahmenschlösser“ und „Mehrfachverriegelungen“**

1	Gütegrundlage .....	14
2	Verleihung des Gütezeichens .....	14
3	Benutzung .....	14
4	Überwachung .....	14
5	Ahndung von Verstößen .....	14
6	Beschwerde .....	15
7	Wiederverleihung .....	15
8	Änderungen .....	15
<b>Muster 1</b>	Verpflichtungsschein .....	16
<b>Muster 2</b>	Verleihungsurkunde .....	17
<b>Muster 3</b>	Verleihungsurkunde .....	18
<b>Muster 4</b>	Verleihungsurkunde .....	19
Die Institution RAL .....		U3